

Datenschutzerklärung Prime Assets Consulting GmbH

Stand: Jänner 2026

In der vorliegenden Datenschutzerklärung gem. Art. 13 und 14 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) informieren wir Sie, welche Daten von der Prime Assets Consulting GmbH (Prime Assets) erfasst, zu welchen Zwecken diese genutzt werden und welche Rechte Sie im Zusammenhang mit den von Ihnen erfassten Daten haben.

Übersicht

- 1) Zwecke der Datenerhebung / Dienstleistungen der Prime Assets
- 2) Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten
- 3) Datensicherheit
- 4) Übermittlung von Daten an Dritte
- 5) Änderungen der Datenschutzerklärung
- 6) Rechte der betroffenen Personen
- 7) Datenschutzbeauftragter
- 8) Datenschutz-Folgeabschätzung
- 9) Kontaktdaten / Verantwortlicher im Sinne der DSGVO

1. Zwecke der Datenerhebung / Dienstleistungen der Prime Assets

Prime Assets bietet die Wertpapierdienstleistungen Annahme und Übermittlung von Aufträgen, sofern diese Tätigkeiten ein oder mehrere Finanzinstrumente zum Gegenstand haben und die nicht unabhängige Anlageberatung in Bezug auf Finanzinstrumente, an.

Werden Kunden von Prime Assets beraten, ist Prime Assets gemäß den Bestimmungen des Wertpapieraufsichtsgesetzes (WAG 2018) verpflichtet ihre Kunden bei jedem neuen Geschäftsabschluss nach ihren persönlichen Daten, ihren finanziellen Verhältnissen inklusive Verlusttragfähigkeit, ihren Anlagezielen, ihren Kenntnissen und Erfahrungen sowie ihrer Risikobereitschaft zu befragen. Diese Angaben dienen der anlegergerechten Aufklärung und Beratung. Ohne diese Daten führt Prime Assets keine Beratung durch.

Darüber hinaus ist Prime Assets gemäß dem Finanzmarkt-Geldwäschegesetzes (FM-GwG) und dem Sanktionengesetz verpflichtet von Kunden Informationen einzuholen, um eventuelle Risiken einer Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung oder das Risiko der Nichtumsetzung bzw. Umgehung gezielter finanzieller Sanktionen - einschließlich im Zusammenhang mit Proliferationsfinanzierung - zu verhindern. Weiter ist Prime Assets zur Verhinderung der Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung verpflichtet die Depotinhaber, zeichnungs- und verfügungsberechtigte Personen sowie die wirtschaftlichen Eigentümer und vertretungsbefugte Personen zu identifizieren und deren PEP (politisch exponierte Personen) Status sowie das etwaige Vorliegen einer Treuhandenschaft abzufragen.

2. Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten

Wir erheben, verarbeiten und nutzen personenbezogene Daten bei Vorliegen:

- Ihrer Einwilligung zu den mit Ihnen vereinbarten Zwecken
- einer rechtlichen (gesetzlichen) Verpflichtung unsererseits
- eines Vertragsverhältnisses mit Ihnen
- eines berechtigten Interesses an der Verarbeitung

und dies unter Einhaltung der einschlägigen Datenschutzbestimmungen.

Personenbezogene Daten gem. Art. 4 Abs. 1 der DSGVO sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person („betroffene Person“) beziehen. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen identifiziert werden kann, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind.

Wir erheben nur solche personenbezogenen Daten, die für die Erbringung unserer Dienstleistungen erforderlich sind oder die Sie uns freiwillig zur Verfügung gestellt haben. Personenbezogene Daten sind alle Daten, die Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse einer bestimmten oder bestimmbarer natürlichen Person betreffen. Darunter fällt etwa Ihr Name, Ihre E-Mail-Adresse, Ihre Telefonnummer oder Ihr Geburtsdatum.

Wir verarbeiten keine sensiblen Daten gem. Art. 9 DSGVO. Sensible Daten sind Daten zur rassischen und ethnischen Herkunft, zu politischen Meinungen, religiösen oder weltanschaulichen Überzeugungen, zur Gewerkschaftszugehörigkeit, genetische, biometrische und Gesundheitsdaten, Daten zum Sexualleben und zur sexuellen Orientierung einer betroffenen Person.

Wir werden Daten nicht länger aufbewahren als dies zur Erfüllung unserer vertraglichen bzw. gesetzlichen Verpflichtungen und zur Abwehr allfälliger Haftungsansprüche erforderlich ist. Gesprächsprotokolle oder elektronisch geführte Kommunikation (Mail, Fax) werden über einen Zeitraum von mindestens 5 Jahre aufbewahrt und den betroffenen Personen kostenlos zur Verfügung gestellt.

3. Datensicherheit

Wir haben entsprechende technische und organisatorische Vorkehrungen getroffen um Ihre Daten vor unerlaubtem, rechtswidrigem oder auch zufälligem Zugriff, Verarbeitung, Verwendung, Manipulation, Verlust oder Zerstörung zu schützen.

Ungeachtet der Bemühungen der Einhaltung eines stets angemessen hohen Standes der Sorgfaltsanforderungen kann nicht ausgeschlossen werden, dass Informationen, die Sie uns

über elektronische Medien bekannt geben, von anderen Personen eingesehen und genutzt werden.

Bitte beachten Sie, dass wir daher keine wie immer geartete Haftung für die Offenlegung von Informationen aufgrund nicht von uns verursachter Fehler bei der Datenübertragung und/oder unautorisiertem Zugriff durch Dritte übernehmen (z.B. Hackangriff auf E-Mail-Account bzw. Telefon).

4. Übermittlung von Daten an Dritte

Im Rahmen der Geschäftstätigkeit der Prime Assets ist es möglicherweise auch erforderlich, Ihre Daten an Dritte (Dienstleister, derer wir uns bedienen und denen wir Daten zur Verfügung stellen, Gerichte, Behörden etc.) weiterzuleiten. Eine Weiterleitung Ihrer Daten erfolgt ausschließlich auf Grundlage der DSGVO.

Manche der oben genannten Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten befinden sich außerhalb Österreichs oder verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Ausland. Das Datenschutzniveau in anderen Ländern entspricht unter Umständen nicht dem Österreichs. Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten jedoch nur in Länder, für welche die EU-Kommission entschieden hat, dass sie über ein angemessenes Datenschutzniveau verfügen.

5. Änderungen der Datenschutzerklärung

Bei Änderungen der Rechtslage bzw. der Dienste, Service- und Nutzerleistungen werden wir die Datenschutzerklärung entsprechend aktualisieren. Sofern diese Änderungen auch die von Ihnen erteilten Einwilligungen betreffen, erfolgen Änderungen nur nach Ihrer vorherigen Zustimmung.

6. Rechte der betroffenen Personen

Sie haben jederzeit das Recht auf Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten, deren Herkunft und Empfänger und den Zweck der Datenverarbeitung sowie ein Recht auf Berichtigung, Datenübertragung, Widerspruch, Einschränkung der Bearbeitung sowie Sperrung oder Löschung unrichtiger bzw. unzulässig verarbeiteter Daten.

Insoweit sich Änderungen Ihrer persönlichen Daten ergeben, ersuchen wir um entsprechende Mitteilung.

Sie haben jederzeit das Recht, eine erteilte Einwilligung zur Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten zu widerrufen. Ihre Eingabe auf Auskunft, Löschung, Berichtigung, Widerspruch und/oder Datenübertragung, im letztgenannten Fall, sofern damit nicht ein unverhältnismäßiger Aufwand verursacht wird, kann an die in Punkt 9. dieser Erklärung angeführte Anschrift der Prime Assets gerichtet werden.

Wenn Sie der Auffassung sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns gegen das geltende Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche in einer anderen Weise verletzt worden sind, besteht die Möglichkeit, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren. In Österreich zuständig ist hierfür die:

Österreichische Datenschutzbehörde
Barichgasse 40-42, 1030 Wien
Telefon: +43 1 52 152-0 und E-Mail: dsb@dsb.gv.at

7. Datenschutzbeauftragter

Es besteht keine gesetzliche Verpflichtung für die Prime Assets zur Bestellung eines Datenschutzbeauftragten gem. Art. 37 DSGVO, da unsere Kerntätigkeit nicht die umfangreiche regelmäßige und systematische Überwachung von betroffenen Personen oder die umfangreiche Verarbeitung strafrechtlich relevanter oder sensibler Daten umfasst. Es wurde daher kein Datenschutzbeauftragter bestellt.

8. Datenschutz-Folgeabschätzung

Die Pflicht zur Datenschutz-Folgeabschätzung gem. Art. 35 DSGVO besteht, wenn insbesondere unter Nutzung neuer Technologien eine hohe Gefahr für die persönlichen Rechte und Freiheiten einer betroffenen Person besteht insbesondere bei Profiling, umfangreicher Verarbeitung sensibler oder strafrechtlich relevanter Daten oder Videoüberwachung.

Wir führen keine dieser Verarbeitungstätigkeiten durch, die von uns durchgeführte Verarbeitung personenbezogener Daten weist nach unserer Einschätzung keine hohe Gefahr für die persönlichen Rechte und Freiheiten einer betroffenen Person auf. Von der Durchführung einer Datenschutz-Folgeabschätzung wurde daher Abstand genommen.

9. Kontaktdaten / Verantwortlicher im Sinne der DSGVO

Prime Assets Consulting GmbH
Mahlerstraße 14/6
1010 Wien, Österreich

Firmenbuchgericht: Handelsgericht Wien
Firmenbuchnummer: FN 204602k
UID Nummer: ATU60876029

Verantwortlicher im Sinne der DSGVO:

Geschäftsführer Mag. Dr. Ferdinand Wirth, CFP®, EFA®
Tel.: +43-664/2430086
E-Mail: wirth@primeassets.eu
Internet: <https://www.primeassets.eu>